

Software that pays for itself.



Add-ons for
Microsoft Dynamics NAV



**KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG**

**Kosten- und Leistungsrechnung
für Microsoft Dynamics NAV**



**KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG**

CKL Software GmbH – Über uns

Experten-Know-How auf dem Gebiet der integrierten Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung

Die CKL Software GmbH ist Spezialist für die integrierte Kosten- und Leistungsrechnung basierend auf Microsoft Dynamics NAV. Seit der Unternehmensgründung 1997 beschäftigen wir uns mit der (Weiter-)Entwicklung der CKL Kosten- und Leistungsrechnung. Mit unserem Kernprodukt erhalten Sie eine technisch und funktional moderne Finanzlösung, die in Ihre Dynamics NAV Umgebung exakt passt. Ein Konzept, das sich auszahlt: Heute setzen mehr als 1.800 mittelständische Kunden auf CKL Software – das ist in Europa führend im Microsoft Dynamics NAV Umfeld.

Unsere Kunden sind die mehr als 150 zertifizierten Partner weltweit: Als Non-selling-ISV vertreiben wir unsere Lösung ausschließlich indirekt. Unser Wissen über modernste Technik, aktuelle Anforderungen an die unternehmensinterne Kostenrechnung und die verschiedenen branchenbedingten Bedürfnisse geben wir über unsere Partner und Berater direkt an Sie weiter.

CKL ist ein Unternehmen mit Rückenwind: Microsoft hat an die Hamburger die Silber-Zertifizierung für ERP vergeben und die Kosten- und Leistungsrechnung mit dem Certified for Microsoft Dynamics (CfMD) ausgezeichnet. Darüber hinaus stehen mit Kumavision und Prodware zwei große Microsoft-Partner hinter CKL: Kumavision ist mit über 280 Mitarbeitern spezialisiert auf ERP- und CRM-Lösungen; Prodware realisiert mit mehr als 1.700 IT-Experten weltweit Unternehmenslösungen.

Rechnen Sie mit CKL!



KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG

Für glückliche Controller

Mehr Dimensionen, mehr Überblick

Buchhaltungsdaten, Leistungsdaten, Absatzdaten und Ihre Aufgabe als Controller, daraus Vorlagen für strategische Unternehmensentscheidungen zu liefern. Gut, wenn Sie dabei auf die Kosten- und Leistungsrechnung für Dynamics NAV setzen.

Mit der Kostenstellenrechnung führen Sie Ihre individuelle Betriebsbuchhaltung, übernehmen beispielsweise hier die Bezugsgrößenverwaltung auf Basis Ihrer Leistungen, erstellen Umlagen nach verschiedensten Verfahren und erstellen Soll-Ist-Vergleiche. Die Kostenträgerrechnung ermöglicht Ihnen mehrstufige Deckungsbeitragsrechnungen, das Aufstellen detaillierter Budgets, die Erstellung eines BAB's, die Verwaltung von Leistungen und vieles mehr.

Neben Kostenstellen und Kostenträgern lassen sich bis zu sechs weitere Dimensionen und Merkmale einrichten.

Die so gruppierten Daten bilden die Basis für Ihre Analyseansichten, die Sie in Excel exportieren und von dort in gewohnter Form weiterverarbeiten können. So stehen Sie anschließend auch anderen Abteilungen zur Verfügung.

Die Kosten- und Leistungsrechnung ist eine hochmoderne und flexibel erweiterbare Softwarelösung mit dem besonderen CKL-Effekt:

- Multidimensional auswertbar (bis zu 8 Dimensionen)
- Integrierte Leistungsverrechnung
- Auswertung, Umbuchung von Leistungsträgern
- Automatisierung von Plan und IST-Verrechnungssätzen
- Beliebige und erweiterte Umlageverfahren

Die Lösung ist in deutscher und englischer Sprache erhältlich und bereits heute bei vielen Kunden auch weltweit im Einsatz.

The screenshot displays the Kronus AG software interface. The top navigation bar includes 'AKTIONEN' and 'BEREICH'. The main area is divided into several sections:

- Rollencenter:** A list of roles and their associated costs.
- Abgleich Finanzen mit Kosten- und Leistungsrechnung:** A summary table showing financial and cost data.
- Kostenstellenrechnung:** A table showing costs for different cost centers.
- Kostenträgerrechnung:** A table showing costs for different cost objects.
- Sekundärkosten:** A table showing secondary costs.

On the right side, there is a detailed financial statement table with the following data:

Beschreibung	01.12.13..11.12.13	01.11.13..10.11.13	01.10.13..11.10.13
Summe Personalkosten	10.451,73	839,94,30	440.638,85
Summe Anlagekosten	180.552,28	29.908,29	39.200,77
Summe Sonstige Kosten	21.407,31	52.268,21	63.421,10
Summe Primärkosten	208.511,32	553.110,60	569.532,32
Summe Umlagen			
Summe Primärkosten...	208.511,32	553.110,60	569.532,32
Summe Verrechnung			
Kostenüber-/Jahrende...	208.511,32	553.110,60	569.532,32

Below this table, there is another section for 'Deckungsbeitragsrechnung' with similar columns and rows for various cost categories like 'Umsatzerlöse', 'Erlösrisikoaufwand', 'Materialaufwand', 'Rohvertrieb', 'Fertigungsgemeinkosten', 'Produktionsgemeinkosten', 'DB I', 'DB II', 'DB III', and 'Verwaltung'.



KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG

Kostenrechnung im Überblick

Machen Sie Ihre Kosten transparent

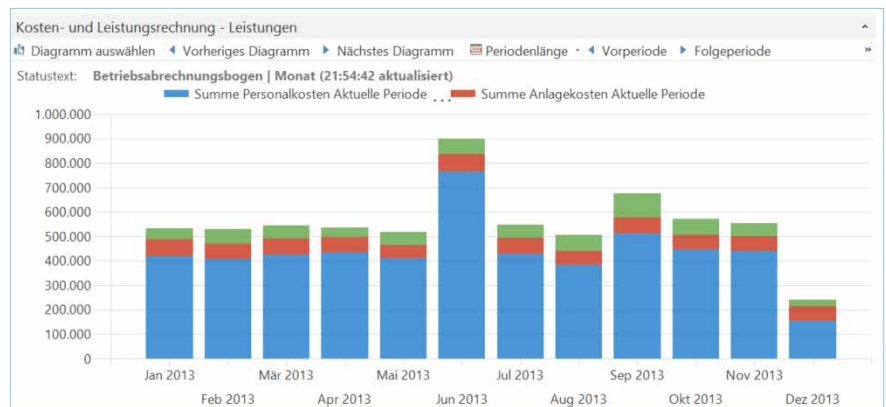
Mit der Kostenrechnung für Dynamics NAV steht Ihnen ein modernes Controllingwerkzeug zur Unterstützung Ihrer Kostenanalysen zur Verfügung.

Mit der Kostenrechnung werden Ihnen Werkzeuge bereitgestellt, mit denen die in der Praxis geforderten Möglichkeiten wie innerbetriebliche Leistungsverrechnung, Umlagen nach allen Verfahren, kalkulatorische Dauerbuchungen, das Arbeiten mit Plankosten sowie die Auswertung der Daten mithilfe von selbst erstellten Analyseansichten abgebildet werden. Das integrierte Planungsmodul ermöglicht traditionelle Kostenrechnungsverfahren von der Ist- über die Normalkosten- bis hin zur flexiblen Plankostenrechnung bzw. Grenzplankostenrechnung.

Der Wertefluss kann sowohl innerhalb der Hauptmodule Kostenstellenrechnung und Kostenträgerrechnung als auch modulüber-

greifend in Form von Verrechnungsprozessen zwischen Kostenstellen und Kostenträgern beliebig gestaltet werden. So können Daten aus der Finanzbuchhaltung automatisch übernommen und Informationen aus anderen Systemen bei Bedarf problemlos über individuelle Schnittstellen in die Kostenrechnung einbezogen und weiterverarbeitet werden.

Mithilfe der Kostenrechnungsdimensionen können Sie weitere Hierarchien in der Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung einführen und für den Aufbau Ihrer Kostenrechnung nutzen. So sind Merkmale wie Produktgruppen, Profitcenter und Segmente als Auswertehierarchien möglich.





KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG

Der Arbeitsplatz des Controllers

Rollencenter

Die neue rollenbasierte Benutzeroberfläche von Microsoft Dynamics NAV für den Controller ordnet und strukturiert den Arbeitsplatz gemäß seiner Funktion und Aufgabe.

Die Aktivitäten und Features für den unmittelbaren Gebrauch werden in den Vordergrund gehoben, andere Informationen zurückgestellt. So bleibt ein übersichtliches und strukturiertes Anwendungsfenster mit einer Übersicht der anstehenden Aufgaben, welches Sie unterstützt, sowohl besser Prioritäten zu setzen, als auch angenehmer und produktiver zu arbeiten.

Abgleich Finanzen mit Kosten- und Leistungsrechnung

Sachkonten (Gu...)	458	Kostenarten - Ge...	0	Kostenstellgerko...	0
--------------------	-----	---------------------	---	---------------------	---

Kostenstellenrechnung

Sachposten - In...	541	Ressourcenpost...	0	Kap.-Posten - in...	0
--------------------	-----	-------------------	---	---------------------	---

Kostenträgerrechnung

Sachposten - In...	89	Ressourcenpost...	0	Kap.-Posten - pe...	0
--------------------	----	-------------------	---	---------------------	---

Betriebsabrechnungsbogen

Beschreibung	01.12.13-31.12.13	01.11.13-30.11.13	01.10.13-31.10.13
Summe Personalko...	153.451,73	439.924,39	446.658,45
Summe Anlagekost...	60.652,28	59.918,09	59.259,77
Summe Sonstige Ko...	35.407,31	53.368,21	63.621,10
Summe Primärkos...	239.511,32	553.110,60	569.532,32
Summe Umlagen			
Summe Primärkos...	239.511,32	553.110,60	569.532,32
Summe Verrechnung			
Kostenüber/unter...	239.511,32	553.110,60	569.532,32



KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG

Kostenstellenrechnung

Basisfunktionen der Kostenstellenrechnung

Mit der Kostenstellenrechnung werden die Grundfunktionen der betrieblichen Kostenrechnung geliefert.

Als wichtige Grundfunktion ist eine durchgängige Unterteilung in fixe und variable Kostenbestandteile möglich. Diese kann durch eine feste Hinterlegung von Beträgen oder prozentualen Anteilen bei den jeweiligen Kostenarten unterstützt werden.

Kostenartenplan

Unabhängig davon, ob Sie einen individuellen Kostenartenplan führen wollen oder einen Kostenartenplan, der dem Sachkontenplan entspricht, der Aufbau ist völlig frei gestaltbar.

Sachkonten sind mit Kostenarten der Kostenstellenrechnung verknüpft.

Kostenkontenschema

Analog zum Kontenschema der Finanzbuchhaltung können Sie Ihre eigene Auswertungen zusammenstellen. Hier können auch Informationen aus Leistungs- und Kostenträgerbuchungen abgefragt werden. Eine weitere Verknüpfung mit Analyseansichten eröffnet die Möglichkeit, dass die Auswertung der Analysen in strukturierter Form der Kostenkontenschemata erfolgt.

Kostenartenplan

Nr.	Name	Kostenart...	Zusammenzählung	Zeilennr.	Betrag	Budgetierter B...	Betr...	Steu...
0100	Kostenüber-/ unterdeck...	Von-Summe		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
0200	Primärkosten/ Umlagen	Von-Summe		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
0300	Primärkosten	Von-Summe		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1000	Personalkosten	Von-Summe		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1100	Lohnkosten	Von-Summe		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1110	Löhne	Von-Summe		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1111	Fertigungslöhne	Kostenart		0	2.741.957,82		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1112	Hilfslöhe	Kostenart		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1113	Urlaubslöhne	Kostenart		0	415.036,83		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1119	Summe Löhne	Bis-Summe	1110, 1119	0	3.156.994,65		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1120	Lohnnebenkosten	Von-Summe		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1121	Sozialversicherungs...	Kostenart		0	15.411,94		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1122	Berufsgenossensch...	Kostenart		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1129	Summe Lohnneben...	Bis-Summe	1120, 1129	0	15.411,94		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1199	Summe Lohnkosten	Bis-Summe	1100, 1199	0	3.172.406,59		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1200	Gehaltskosten	Von-Summe		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1201	Gehälter	Kostenart		0	2.044.349,34	2.210.000,00	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1202	Gehaltsnebenkosten	Kostenart		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1299	Summe Gehaltskosten	Bis-Summe	1200, 1299	0	2.044.349,34	2.210.000,00	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1999	Summe Personalkosten	Bis-Summe	1000, 1999	0	5.216.755,93	2.210.000,00	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2000	Anlagekosten	Von-Summe		0			<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Rubrikennr.	Beschreibung	Aktuelle Periode	Vorperiode 1	Vorperiode 2
10	Umsatzerlöse	41.620.617,38	38.076.970,74	32.545.958,42
20	Erlösminderungen	-199.252,72	-182.149,34	-158.328,36
30	Materialaufwand	-13.310.279,13	-15.045.411,95	-13.990.736,51
40	Rohertrag	28.111.085,53	22.849.409,45	18.396.893,55
50	Fertigungseinzelkosten	-12.625,00	-12.625,00	-12.625,00
60	Fertigungsgemeinkosten			
70	Produktionsgemeinkosten			
80	DB I	28.098.460,53	22.836.784,45	18.384.268,55
90	Verrechnete Strukturkosten	-669,80	-669,80	-669,80
100	DB II	28.097.790,73	22.836.114,65	18.383.598,75
110	Vertrieb + Fufl			
120	DB III	28.097.790,73	22.836.114,65	18.383.598,75
130	Verwaltung			
140	EBIT	28.097.790,73	22.836.114,65	18.383.598,75



KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG

Kostenstellenrechnung

Basisfunktionen der Kostenstellenrechnung

Dimensionen

Für detaillierte Kostenanalysen lassen sich die Buchungsinformationen mit Dimensionen sehr genau gruppieren. Dimensionen werden modulübergreifend verwendet. Buchungen mit der Dimension Kostenstelle werden mit allen weiteren Dimensionen in die Kostenstellenrechnung übernommen. Innerhalb der Kostenrechnung können Buchungen/Umlagen mit Angabe weiterer Dimensionen vorgenommen werden.

Übernahme

Die Kostenrechnung bezieht Daten primär aus dem Modul Finanzbuchhaltung und bei Bedarf Mengendaten aus dem Produktionsmodul. Optional kann die Übernahme bei jeder Buchung automatisch erfolgen oder bei Bedarf manuell gestartet werden.

Bezugsgrößenverwaltung

Bezugsgrößen stellen in Microsoft Dynamics NAV nicht nur eine Leistungseinheit dar, sie verfügen auch über weitere Funktionen. Mit Bezugsgrößen sind Verrechnungssätze gekoppelt und bei Bedarf Einheiten in der Produktion. So kann z. B. eine Bezugsgröße vom Typ Stunde mit verschiedenen Stundensätzen je Kostenstelle versehen und gleichzeitig mit der Einheit Stunde in der Produktion zur Kapazitätsplanung verbunden sein. Alternativ können dies auch Einheiten aus dem Dynamics NAV Ressourcenmodul sein.

Code	Name	Ges...	Bezugskos...
ANFRAGEN	Anzahl Anfragen	<input type="checkbox"/>	
ANGEBOTE	Anzahl Angebote	<input type="checkbox"/>	
AUFTRÄGE	Anzahl Aufträge	<input type="checkbox"/>	
BESTELLUNG	Anzahl Bestellungen	<input type="checkbox"/>	
ERWARTMGE	Erworbene Artikel (Menge)	<input type="checkbox"/>	
KM	Kilometer	<input type="checkbox"/>	2320
KWH	Kilowattstunden	<input type="checkbox"/>	2150
MITARB	Anzahl Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	
PRODARTM...	Produzierte Artikel (Menge)	<input type="checkbox"/>	
QM	Quadratmeter	<input type="checkbox"/>	2125
SAISON	Saisonkurve	<input type="checkbox"/>	
STD	Stunden	<input type="checkbox"/>	1111
VERKARTMGE	Verkaufte Artikel (Menge)	<input type="checkbox"/>	
WARENAUSG	Anzahl Warenausgänge	<input type="checkbox"/>	
WARENEING	Anzahl Wareneingänge	<input type="checkbox"/>	



KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG

Kostenstellenrechnung

Umlageverfahren

Umlagen

Die auf den Vor-/Hilfskostenstellen gebuchten Kosten können mithilfe von unterschiedlichen Umlageverfahren auf die Hauptkostenstellen umgelegt werden. Folgende Umlageverfahren stehen zur Verfügung:

- Stufenleiterverfahren (Leistung, Verhältnis und mit Bezug auf eine andere Kostenart)
- Menge x Kostensatz (mithilfe einer Bezugsgröße mit Verrechnungssatz)

Alle Umlagen können auch anteilig vorgenommen werden. Sofern eine Verrechnung zwischen den Kostenstellen erfolgen soll, bis alle Werte untereinander umverteilt sind, kann diese mit Hilfe des Iterationsverfahrens durchgeführt werden. Sollen Umlagen nach dem Verhältnis von Planzahlen verteilt werden, kann man sich auf das passende Budget beziehen und danach die Istdaten verteilen.

Plankosten

Analog zur Finanzbuchhaltung können beliebig viele Budgets errichtet werden. Diese können in Analysen für Soll-Ist-Vergleiche herangezogen oder bei Bedarf in die Finanzbuchhaltung übernommen werden. Eine Übernahme vorhandener Budgets aus der Finanzbuchhaltung ist ebenfalls möglich.

Budgetbeträge werden in fixe und variable Anteile unterschieden. Der Budgetaufbau kann durch Übernahme der Istdaten nebst Verwendung eines Faktors erfolgen. Falls die Budgetdaten extern weitergepflegt werden sollen, können diese nach Excel exportiert sowie wieder importiert werden. Der Budgetaufbau kann unter Berücksichtigung verschiedener Dimensionen erfolgen, um Teilbudgets bzw. Unterbudgets abbilden zu können. Zur Unterstützung beim Budgetaufbau können die Umlagen herangezogen werden.

Analyseansichten

Analyseansichten können auf Basis der gebuchten Dimensionen in der Kostenrechnung aufgebaut werden. Die Grundlage dieser Analysen sind die Buchungen der Kostenstellen- sowie der Kostenträgerrechnung nebst Budgetdaten. Die Analyse- daten können darüber hinaus mit Kontenschemata verbunden werden, um eine andere Darstellungsform zu erlangen. Aus der Analyseansicht können alle relevanten Daten über eine direkte Export-Schnittstelle in eine Pivot-Tabelle in Excel übernommen und dort aufbereitet werden. So profitieren auch die Stellen im Unternehmen von den Leistungen der Kostenrechnung, die keinen direkten Zugriff haben.

Betriebsabrechnungsbogen																													
Jahr		Jahresmonat		Zeitraum																									
2015		2015 01		Monat 01 kumuliert Aktiv																									
2015		2015 02		VI kumuliert																									
Schlüsselgrößen und Gemeinkosten	Zahlen der Buchhaltung	I. Allg. Bereich				II. Materialbereich				III. Fertigungsbereich												IV. Verw.-bereich		V. Vertriebsbereich					
		fix	var	fix	var	fix	var	fix	var	fix	var	fix	var	fix	var	fix	var	fix	var										
Fertigungskosten		2.743.957,4		0,0		0,0		6,0		-548.391,5		0,0		-1.370.979,0		0,0		-822.587,3		0,0		0,0		0,0		0,0			
Kopfzahl der Hauptstellen																													
Strombereich																													
Fertigungsmaterial		16.399.247,9		0,0		0,0		-33.983,7		28.433.190,7		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Hilfsstoffe		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Umlagen u. Interorganisations		41.530,00		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		-83.007,4		0,0		-207.534,4		0,0		-124.511,1		0,0		0,0			
Gehälter		-6.269.749,3		-825.114,7		-438.480,0		0,0		0,0		-75.422,1		40.110,0		45.337,3		-24.150,0		-30.084,9		-15.960,0		479.112,2		-254.520,0		800.200,2	
Sonstige Sachanlagen		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Immaterielle		-13.904,8		0,0		-13.904,8		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Energie		-396.489,4		-308.795,8		-186.693,9		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Werkzeuge		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Unterhaltung u. Reparatur		-3.245.557,1		-1.184.470,4		-960.089,1		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Kauf u. Abschreibung		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Kauf u. Zinsen		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Zentralstellen gesamt		-9.628.818,1		-8.213.300,2		-6.500.000,0		0,0		-70.422,1		-120.117,4		-45.337,3		-311.474,9		-30.084,9		-140.470,1		-479.112,2		-254.520,0		800.200,2			
Umlage I: Allg. Bereich		58.754,4		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Umlage II: Materialbereich		33.293,2		26.393,8		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Umlage III: Fertigungsbereich		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Umlage IV: Verw.-bereich		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Umlage V: Vertriebsbereich		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Zuschlagssatz auf Kostenträger		32.085.371,4		3.561.940,9		0,0		0,0		-75.422,1		-120.117,4		-45.337,3		-311.568,8		-30.084,9		-140.470,1		-479.112,2		-254.520,0		800.200,2			
Umlage III: Fertigungsbereich		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Umlage IV: Verw.-bereich		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Umlage V: Vertriebsbereich		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0		0,0			
Zuschlagssatz % zu Zuschlagssätzen		0,0		0,0		0,0		0,0		22,5		0,0		16,9		0,0		17,1		0,0		0,0		0,0		0,0			



KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG

Kostenstellenrechnung

Die Funktionen im Überblick

- Ableitung des Kostenartenplans aus den Sachkonten oder individueller Aufbau
- Trennung zwischen fixen und variablen Betragsanteilen
- Hinterlegung von fixen Beträgen bzw. prozentualen Anteilen in der Kostenart
- Verwaltung beliebig vieler Dimensionen/Reportingkennzeichen mit jeder Buchung
- Optional automatische Übernahme der Kosten- und Leistungsbuchungen aus anderen Modulen
- Bezugsgrößen zur Verwaltung von Leistungsbuchungen
- **NEU:** Übernahme von flexiblen Leistungsarten mithilfe von Bezugsgrößen (wie Anzahl Mitarbeiter, Anzahl Angebote/Aufträge, Anzahl Anfragen/Bestellungen, Anzahl Lagerbewegungen)
- Hinterlegung der Verrechnungssätze bei der Bezugsgröße
- **NEU:** Verwendung des Originalwertes der Leistungsherkunft als Verrechnungssatz
- Definition von Standardumlageschlüsseln, z.B. nach
 - dem Stufenleiterverfahren mit Verteilung nach Verhältnis, Leistung oder Bezugskostenart
 - Menge x Kostensatz mit Verrechnungssatz
 - dem Iterationsverfahren
 - dem Verhältnis der Budgetwerte
- Wiederkehrende kalkulatorische Dauerbuchungen
- Budgets der Kostenstellenrechnung mit Einbindung von Dimensionen
- Mengensbudgets
- Budgetaufbau mit fixer und variabler Betragstrennung
- **NEU:** Budgetverknüpfung in die Finanzbuchhaltung (bidirektional)
- **NEU:** Buchung von Budgetwerten als Istwerte
- Budgetaufbau mithilfe von Planumlagen
- Export und Importfunktion nach/von Excel
- Verwaltung von Analyseansichten zur detaillierten Auswertung auf mehrdimensionaler Basis und zur Darstellung von Soll-Ist-Vergleichen
- Verknüpfung von Analyseansichten mit Kontenschemata
- Benutzerdefinierte Auswertungsmöglichkeiten der Kontenschemata
- Detaillierte Auswertungen (z.B. Kostenartenblätter, BAB nach Kostenstellen/Perioden, Plan-Ist-Vergleiche)
- **NEU:** Einfaches Löschen von Kostenartenbuchungen per Journal nach Falschbuchungen



KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG

Kostenträgerrechnung

Kostenträgerverrechnung und -kalkulation

Bei Bedarf kann das Modul Kostenträgerrechnung hinzugezogen werden, wenn z. B. innerbetriebliche Leistungsverrechnungen und die Kalkulation einzelner Kostenträger erfolgen sollen. Dieses Modul liefert die typischen Funktionen, die eine Kostenträgerrechnung üblicherweise in der Praxis erforderlich macht.

Übernahme

Einzelkosten, die in anderen Modulen mit Kostenträger gebucht worden sind, können optional automatisch oder bei Bedarf manuell in die Kostenträgerrechnung übernommen werden. Erfolgt die Buchung auf einen Kostenträger durch eine Verteilung aus der Kostenstellenrechnung, werden die Buchungen ebenfalls direkt übertragen. Mengen-

buchungen aus dem Modul Produktion bzw. Ressourcen können durch die Kombination der Bezugsgröße mit dem Verrechnungssatz sofort als Betrag übernommen werden.

Zuschlagskalkulation

Über die Errichtung von verschiedenen Kalkulationsschemata ist es möglich, die Kostenträger bzw. das Unternehmen aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und zu bewerten. Das Kalkulationsschema lässt sich nach den Bedürfnissen des Anwenders aufbauen und mit den gewünschten Zuschlägen auf die Einzelkosten versehen. Die Gemeinkostenzuschläge können im Rahmen der innerbetrieblichen Verrechnung bei den gewünschten Kostenstellen bei Bedarf gutgeschrieben werden.



KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG

Kostenträgerrechnung

Kostenträgerverrechnung und -kalkulation

Verrechnung von Leistungen

Sofern Leistungen direkt einem Kostenträger zuordnen sind, können diese in Verbindung mit der entsprechenden Bezugsgröße bei der relevanten Kostenstelle an die Kostenstellenrechnung gebucht werden.

Leistungsarten										Filtereingabe (F3)	Code		
Code	Name	Tabellen-ID	Tabellenname	Gef...	Seiten-ID	Archiv Tab...	Archiv Tabellenname	Gef...	Seiten-ID ...	Wertart Fel...	Wert Feldbezeichnung	Keine Filter angewendet	
ANZEKANFR...	Anzahl Anfragen	38	Einkaufskopf	Ja	9306	5109	Einkaufskopfarchiv	Ja	9346				
ANZKBEST...	Anzahl Bestellungen	38	Einkaufskopf	Ja	9307	5109	Einkaufskopfarchiv	Ja	9347				
ANZLOGWA	Anzahl Wareneingänge	7320	Wareneingangskopf	Nein	7339	7322	Geb. Wareneingangskopf	Nein	7340				
ANZLOGWE	Anzahl Wareneingänge	7316	Wareneingangskopf	Nein	7332	7318	Geb. Wareneingangskopf	Nein	7333				
ANZMITARB...	Anzahl Mitarbeiter beendet	5200	Mitarbeiter	Ja	5201			Nein					
ANZMITARB...	Anzahl Mitarbeiter	5200	Mitarbeiter	Ja	5201			Nein					
ANZVKANG...	Anzahl Angebote	36	Verkaufskopf	Ja	9300	5107	Verkaufskopfarchiv	Ja	9348				
ANZVKAUFT...	Anzahl Aufträge	36	Verkaufskopf	Ja	9305	5107	Verkaufskopfarchiv	Nein	9349				
ARTIKELERW	Erworbene Artikel (Menge)	5802	Wertposten	Ja	5802			Nein			14	Fakturierte Menge	
ARTIKELPROD	Produzierte Artikel (Menge)	5802	Wertposten	Ja	5802			Nein			14	Fakturierte Menge	
ARTIKELVERK	Verkaufte Artikel (Menge)	5802	Wertposten	Ja	5802			Nein			14	Fakturierte Menge	

Planungsmodul

Im Kostenträgerbereich können detaillierte Budgets aufgestellt werden. Diese werden mit Mengenangaben oder einfach mit gleichen Beträgen auf die Perioden verteilt. Es besteht die Möglichkeit, diese im Kostenträgerbereich zwecks Weiterbearbeitung nach Excel zu exportieren und sie anschließend wieder zu importieren. Auch hier besteht die Möglichkeit der Übernahme des Budget in die Finanzbuchhaltung oder aus dieser heraus. Bei der Übernahme der Artikelbudgets können statt der Lagerverbräuche auch die detaillierten Kostenbestandteile der Artikelkalkulation verwendet werden.

Analyseansichten

Auch hier stehen Analyseansichten für detaillierte Auswertungen nach Dimensionen zur Verfügung. Die Berücksichtigung der Budgetwerte für nachstehende Soll-Ist-Vergleiche ist ebenso gegeben.



KOSTEN- UND
LEISTUNGSRECHNUNG

Kostenträgerrechnung

Die Funktionen im Überblick

- Beliebig viele Kostenträger
- Trennung zwischen fixen und variablen Betragsanteilen
- Optional automatische Übernahme der Kosten- und Leistungsbuchungen
- Beliebige Deckungsbeitragsstufen
- **NEU:** Leistungserfassung in Verbindung mit Bezugsgrößen und Verrechnung erworbene Artikel (Menge), produzierte Artikel (Menge), verkaufte Artikel (Menge), ...
- Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
- Einrichtung beliebig vieler Zuschlagskalkulationsschemata
- **NEU:** Innerbetriebliche Leistungsverrechnung mit Originalwerten aus der Leistungsherkunft
- **NEU:** Verrechnung Kostenträger an Kostenträger
- Berechnung von Gemeinkostenzuschlägen zur Gutschrift an die Kostenstellen-rechnung
- Aufbau von Kostenträgerbudgets mit fixen und variablen (mengenbezogenen) Budgets
- Export und Import der Budgetdaten in Excel
- **NEU:** Budgetverknüpfung in die Finanzbuchhaltung (bidirektional) auch aus der Warenwirtschaft (Artikelbudgets)
- Errichtung beliebig vieler Analyseansichten für Ist- und Budgetdaten
- Kalkulatorische Dauerbuchungen
- **NEU:** Einfaches Löschen von Kostenträgerkontoposten per Journal nach Falschbuchungen



CKL Software GmbH
 Theodorstraße 42-90
 Haus 4, Loft 423
 D-22761 Hamburg
 T +49 40 / 53300 999 0
 F +49 40 / 53300 999 9
 info@ckl-kore.de
 www.ckl-kore.de

Kontakt

Für weitere Informationen zur Kosten- und Leistungsrechnung wenden Sie sich an uns oder Ihren Dynamics Partner. Unsere Partner beraten und unterstützen Sie gerne bei der Implementierung und dem Einsatz von Kosten- und Leistungsrechnung.

Software that pays for itself.

